

Pop-up Straßenplatz in Rothenburgsort:
„Testspiele Billhorner Platz“

Pressemitteilung 26. September 2022

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW) lädt alle Hamburgerinnen und Hamburger vom 28. September bis zum 2. Oktober 2022, jeweils von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, zu einem besonderen Projekt ein. Unter dem Motto „Testspiele Billhorner Platz“ kann fünf Tage lang erprobt werden, wie an der vielbefahrenen Kreuzung Billhorner Röhrendamm / Billhorner Mühlenweg im Stadtteil Rothenburgsort ein Ort der Begegnung entstehen könnte.

Vom 28. September bis zum 2. Oktober, jeweils von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, finden die ersten „Testspiele Billhorner Platz“ statt und sollen dazu einladen, die Kreuzung und ihre Umgebung als öffentlichen Raum zu nutzen. Auf dem Programm stehen – neben einer Nachtwanderung – u.a. Spaziergänge zu den Themen Stadt- und Verkehrsplanung, Wasser und Post-Corona-Stadt. Als Anlaufstelle wird ein Kiosk auf einer Parkplatzfläche auf dem ehemaligen Marktplatz errichtet. Dort finden interessierte Bürgerinnen und Bürger Informationen zum Vorhaben und sind eingeladen, sich mit ihren eigenen Eindrücken von der Situation vor Ort in das Projekt miteinzubringen. Das Programm wird in deutscher, französischer, türkischer und englischer Sprache angeboten.

Dr. Dorothee Stapelfeldt, Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen: Die Entwicklung des Hamburger Ostens ist einer der Schwerpunkte der aktuellen Stadtentwicklungspolitik des Senats. Mit dem Projekt »Testspiele Billhorner Platz« wollen wir eine Möglichkeit zur attraktiven Gestaltung eines neuen Stadtraums in Rothenburgsort aufzeigen. Ausgangspunkt ist dabei das konkrete Lebensumfeld der Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils. Es würde mich sehr freuen, wenn viele Menschen unsere Einladung zum Dialog und zur Mitwirkung annehmen würden.“

Renée Tribble, Projektleitung (projektbüro): „Mit den Testspielen laden wir zum Perspektivwechsel ein. Mit drei urbanen Interventionen: der Stadtmatratze – einer riesigen Ansammlung von Gymnastikbällen, Hochsitzen – für die Beobachtung aus der Vogelperspektive und einer übergroßen Zeichnung als gemeinsames Wandbild stellen wir Situationen her, um den Raum rund um die Kreuzung einmal mit anderen Augen neu kennenzulernen.“

Das Projekt „Testspiele Billhorner Platz“ widmet sich Perspektiven während und nach der Covid-19 Pandemie und ist eines von 17 Pilotprojekten des Forschungsprogramms „Post-Corona-Stadt“, der Nationalen Stadtentwicklungspolitik des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB). Es findet in Hamburg auf Initiative der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen statt. Der von Herbst 2022 bis zum Frühjahr 2024 laufende Prozess setzt dabei auf die Erfahrungen und das Wissen der Menschen vor Ort. Die dafür beauftragte Arbeitsgemeinschaft aus raumlabor berlin und projektbüro aus Hamburg gestaltet einen lokal verankerten Prozess. Ziel ist es, die gewonnenen Erkenntnisse in eine bleibende Struktur zu überführen. So sollen Erkenntnisse dazu beitragen, wie sich die Stadt, und Rothenburgsort im Besonderen, durch die aktuellen Herausforderungen

verändert, welche innovativen Lösungsansätze sich dabei bewähren und für zukünftige urbane Transformationen auch an anderen Orten beispielgebend sein könnten.

Weiterführende Information und das Programm zu den „Testspielen Billhorner Platz“ finden Sie hier: <https://billhornerplatz.de>,
Informationen zum Projekt „Post-Corona-Stadt“ finden Sie hier: <https://t1p.de/2zea9>.

Rückfragen der Medien

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pressestelle
Telefon: 040 42840-2051
E-Mail: pressestelle@bsw.hamburg.de
Internet: www.hamburg.de/bsw
Twitter: @fhh_bsw

projektbüro
Lisa Zander
Telefon: 0176-72790399
E-Mail: pcs@projektbuero.city
Internet: <http://projektbuero.city>
Instagram: @projektbuero.city